

## Monaco steht vor XXL-Transfer: Pogba und Fati im Anflug!

AS Monaco plant Transfers von Paul Pogba und Ansu Fati. Cheftrainer Adi Hütter steht in fortgeschrittenen Verhandlungen.



**Monaco, Frankreich** - AS Monaco steht kurz vor einem spektakulären Transfer-Doppelpack, das sowohl Paul Pogba als auch Ansu Fati umfasst. Cheftrainer Adi Hütter könnte in naher Zukunft zwei hochkarätige Neuzugänge begrüßen. Laut dem Transfer-Insider Fabrizio Romano, hat Monaco Pogba einen Zweijahresvertrag angeboten, und die Verhandlungen mit seiner Seite verlaufen positiv. Es wird erwartet, dass der 32-jährige Mittelfeldspieler bald zusagen wird, nachdem er eine lange Sperre aufgrund eines Doping-Skandals abgesessen hat. Sein letztes Spiel für Juventus Turin absolvierte Pogba im August 2023.

Die Sperre erfolgte nach einem positiven Test auf nicht-

endogenes Testosteron, das bei einer Routineuntersuchung nach einem Serie A-Spiel gegen Udinese am 20. August 2023 festgestellt wurde. Trotz seiner Suspendierung plant Pogba, gegen das Urteil beim Internationalen Sportgerichtshof (CAS) Berufung einzulegen. Wenn er endgültig für schuldig befunden wird, könnte ihm eine Sperre von zwei bis vier Jahren drohen. In einer weiteren Wendung berichtet Pogba von einem Erpressungsversuch durch eine organisierte Kriminalitätsgruppe, die 11,1 Millionen Pfund von ihm forderte.

## **Verhandlungen um Ansu Fati**

Neben Pogba steht Monaco auch kurz vor einer Einigung mit Ansu Fati von Barcelona. Nach Informationen aus den Verhandlungen mit dem FC Barcelona sind die Gespräche in den finalen Zügen, und eine Einigung auf eine Leihe mit Kaufoption steht bevor. Damit könnte Fati, ein talentierter Angreifer, ebenfalls neue Impulse in die Mannschaft bringen, was die Pläne von Hütter unterstreicht, die Mannschaft verstärken zu wollen.

Pogbas Doping-Skandal ist nicht der erste Fall in der Geschichte des Fußballs. Doping ist ein wiederkehrendes Problem, das auch andere prominente Spieler betroffen hat. Die Liste der bekannten Skandale reicht von Diego Maradona, der 1994 positiv auf verschiedene Substanzen getestet wurde, bis hin zu Pep Guardiola, der 2001 ebenfalls wegen Dopingvorwürfen aus dem Verkehr gezogen wurde. Diese Vorfälle werfen einen Schatten auf die Integrität des Sports und zeigen die Herausforderungen im Umgang mit solchen Themen.

Das Interesse an Pogba und Fati verdeutlicht die Ambitionen von AS Monaco, das Team für die kommenden Saisons neu zu beleben. Die Entwicklungen in den Verhandlungen könnten in den kommenden Tagen eine spannende Dynamik im Transfermarkt auslösen.

Die aktuelle Situation rund um Paul Pogba bleibt kompliziert, nicht nur wegen der sportlichen Konsequenzen, sondern auch

aufgrund der rechtlichen Herausforderungen, die die Dopingvorwürfe mit sich bringen. Die Aktivitäten des Italienischen Anti-Doping-Komitees und die Reaktionen von Juventus zeichnen ein komplexes Bild. Auf der anderen Seite könnte der mögliche Wechsel von Ansu Fati ein frischer Wind für Monaco sein, das sich wünscht, im europäischen Fußball wieder eine stärkere Rolle zu spielen.

Die nächsten Wochen werden entscheidend sein, wenn es darum geht, wie sich diese Transfers entwickeln und welche Auswirkungen sie auf das Team von AS Monaco haben werden.

Für umfassendere Informationen zur Doping-Thematik im Fußball kann auf die Berichterstattung zu den größten Doping-Skandalen verwiesen werden, die im Fußball immer wieder für Aufsehen sorgen. Dies zeigt, dass die Problematik tief im Sport verwurzelt ist und kontinuierlich behandelt werden muss.

Mehr über die Details zu Pogbas Situation und mögliche Bewegungen im Transfermarkt erfahren Sie über die folgenden Links: **Laola1**, **Offaly Independent** und **Bluewin**.

Details	
<b>Vorfall</b>	Doping
<b>Ort</b>	Monaco, Frankreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.laola1.at">www.laola1.at</a></li><li>• <a href="http://www.offalyindependent.ie">www.offalyindependent.ie</a></li><li>• <a href="http://www.bluewin.ch">www.bluewin.ch</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**